

**Nebenfach  
Informatik**  
im Diplomstudiengang Mathematik  
Stand 21.04.2008

Kurzbeschreibung:

Die Informatik ist die Wissenschaft von der Informationsverarbeitung und den informatiuonsverarbeitenden Systemen. Das Arbeitgerät Computer des Mathematikers wird durch die Wahl des Nebenfachs Informatik auch zum Studien- und Forschungsgerät.

<u>Grundstudium:</u>	Veranstaltung	Semester	Umfang
	Einführung in die Informatik I	1	4V + 2Ü
	Einführung in die Informatik II	2	4V + 2Ü
	Theoretische Informatik	3	2V + 1Ü
	Nebennebenfach, z. B.:		4 SWS (ohne Ü)
	- Technische Mechanik I		4V + 2Ü
	- Technische Mechanik II		4V + 2Ü
	- Technische Thermodynamik I und II		2(+2)V+2(+2)Ü
	- Theorie der Schaltungen I und II		2(+2)V+2(+2)Ü

Vordiplomprüfung: (Nebenfach)

Die Diplomvorprüfung besteht in der erfolgreichen Teilnahme an einer zweistündigen Klausur in Informatik I/II. Die Diplomvorprüfung ist erst dann bestanden, wenn Nachweise zur erfolgreichen Teilnahme an den Übungen zur Informatik I oder Informatik II sowie die erfolgreiche Teilnahme an den Übungen zu einem der genannten Nebennebenfächer erbracht sind.

<u>Hauptstudium:</u>	Veranstaltung	Umfang
	Wahlpflichtvorlesungen:	12 SWS (ohne Übungen)
	davon mindestens eine Vorlesung aus der Vertiefungslinie <b>Theoretische Informatik</b>	3(4)V
	Vorlesungswahl aus dem Kernbereich, z.B.:	
	- Entwurf und Analyse von Algorithmen	2V + 1Ü
	- Grundlagen der Betriebssysteme	3V + 1Ü
	- Grundlagen des Software Engineering	3V + 1Ü
	Bel. Vorlesungen aus den anderen Vertiefungslinien	

Diplomprüfung:

Die Diplomprüfung besteht aus den Einzelprüfungen zu den gewählten Vorlesungen.

Studienberatung:

Prof. Dr. Christian Hesse